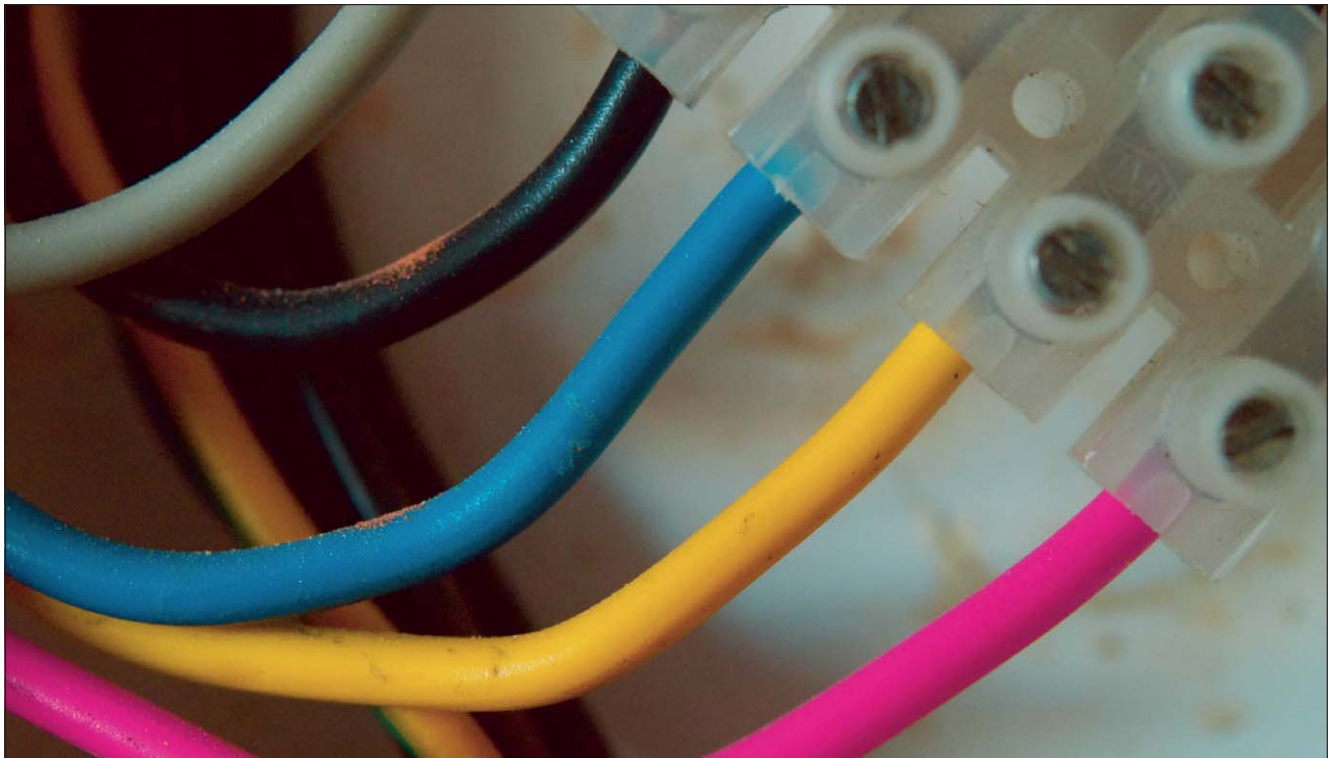


Automatisieren mit Aktionen

Die Aktionen-Palette	1	Aktionen in Aktionen in Aktionen	15
Aktion ausführen	3	„Perpetuum mobile“ per Aktion	16
Die Abspieloptionen	4	Mit Unterbrechungen arbeiten	17
Fertige Aktionen modifizieren	5	Mit Pfaden und Malwerkzeugen arbeiten	18
Die erste Aktion selbst erstellen	7	Relative Maße in Aktionen verwenden	20
Aktionsvarianten durch Kopieren	14		



Dieser Beitrag ersetzt den überholten Beitrag gleichen Namens aus Vol. 1/2004 bis 2008.



Aktionen sind eine tolle Sache. Speziell bei der Arbeit mit Bildern kommt es immer wieder vor, dass ganze Bearbeitungsstrecken bei verschiedenen Bildern wiederholt werden müssen. Gute, einfache Beispiele hierfür sind die Druckvorbereitung fertiger Photoshop-Arbeitsdateien, die Farbseparation und ihr Export in einem PrePress-tauglichen Dateiformat **1**. Hier können Aktionen sehr viel Arbeit, Zeit und damit letztendlich auch Geld sparen.


1 Routinearbeiten kanalisieren – dieses Bild beschreibt recht gut, was Aktionen leisten: Bilddaten wie Ströme durch vorbestimmte Kanäle lenken – hier sogar mit CMYK-Symbolcharakter.



CD: PA3_Vol_21
 Datei: CMYKabel
 Foto: Marius König

Die Aktionen-Palette

Dabei ist eine Aktion sehr schnell und einfach erstellt. Zentrum des Arbeitens mit Aktionen ist die Aktionen-Palette **2**. Wird sie nicht angezeigt, erhält man sie über „Fenster > Aktionen“ oder **Alt**- und **F9**-Taste (dies gilt auch für die Windows-Version, bei der im Menü nur **F9** als Shortcut angegeben ist).

Die Aktionen-Palette besteht aus mehreren Teilen: Zunächst haben wir hier die Aktionsensätze und Aktionen, die nach ihren Namen (die man frei vergeben kann) in der Liste aufgeführt sind, die den größten Teil der Palette ausmacht. Dann gibt es wie bei jeder Palette ein eigenes Menü – erhältlich über das Symbol  in der rechten oberen Ecke.



TOP

2 Die Aktionen-Palette und ihr Shortcut für das Zeigen bzw. Verstecken der Palette